

Von der neuen Bearbeitung von J. F. Boehmer's Regesten des Kaiserreichs unter den Karolingern durch E. Mühlbacher ist die vierte Lieferung erschienen.

Von den 'Geschichtschreibern der deutschen Vorzeit' ist erschienen: Rahewins Fortsetzung der Thaten Friedrichs, übers. von Dr. Horst Kohl, und das Leben K. Sigmunds, von Eberhard Windecke, nach Hss. übersetzt von Dr. v. Hagen.

Dem Andenken an G. Waitz gewidmet ist eine Sammlung von historischen Aufsätzen im Verlage der Hahn'schen Buchhandlung erschienen, welche ursprünglich dazu bestimmt war, dem Jubilar am 18. Aug. 1886, dem Tage seines fünfzigjährigen Doctorjubiläums, von den Verfassern, seinen Schülern, überreicht zu werden. Ueber die einzelnen Aufsätze werden wir an den geeigneten Stellen berichten.

Von dem so sehr dankenswerthen Verzeichnis der Handschriften der herz. Bibliothek zu Wolfenbüttel, von O. von Heinemann, ist der zweite, nicht minder schön ausgestattete Band erschienen. Auf den Inhalt werden wir zurückkommen.

Zu dem Jubiläum der Heidelb. Univ. hat Papst Leo XIII. den ersten fertig gewordenen Band der neuen Kataloge der Vat. Bibliothek übersandt, den ersten Band der lat. *Codices palatini*, beschrieben von H. Stevenson jun. unter Aufsicht und beständiger Mitwirkung des Commend. Giov. Batt. de Rossi. Von diesem eröffnet den Band eine Abhandlung: 'De origine, historia, indicibus scrinii et bibliothecae Sedis apostolicae', mit seiner gewohnten Meisterschaft gearbeitet, voll reichster Belehrung. Wir heben daraus hier nur den Nachweis auf S. LXXV hervor, dass die Inschrift des schönen Cod. Amiatinus ursprünglich gelautet hat:

Culmen ad eximii merito venerabile Petri,
Quem caput ecclesiae dedicat alma fides,
Ceolfridus Britonum extremis de finibus abbas
Devoti affectus pignora mitto mei.

Es ist also aller Wahrscheinlichkeit nach jene Handschrift das 716 von Ceolfrid nach Rom gebrachte Kunstwerk und in England geschrieben.

In Rom (Bencini 1885) ist das erste Heft des Verzeichnisses der *Codices palatini* der Centralbibliothek in Florenz erschienen, von Prof. Ad. Bartoli. Es ist der Anfang eines vom k. Unterrichtsministerium angeordneten Unternehmens.
